

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0374/21</b>	<b>Datum</b> 16.07.2021
<b>Eigenbetrieb OB</b>	<b>EB KGM</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	17.08.2021	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	14.09.2021	öffentlich	Beratung
Jugendhilfeausschuss	16.09.2021	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	29.09.2021	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>Amt 51, FB 02, V/02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X
	<b>Klimarelevanz</b>		X

### Kurztitel

### **STARK III plus EFRE-Förderprogramm - EW-Bau für die Sanierung der KITA "Fliederhof I / Kinderhaus "Am Stern", St.-Josef-Str. 17a/b, 39130 Magdeburg**

Erhöhung des Kostenrahmens, Übertragung einer Verpflichtungsermächtigung

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat beschließt die Kostenerhöhung bei der Maßnahme STARK III plus EFRE – Sanierung der KITA "Fliederhof I" / Kinderhaus "Am Stern", Sankt-Josef-Straße 17 a/b in 39130 Magdeburg **um 401.000 EUR (brutto) auf 4.411.000 EUR (brutto)**.
2. Zur Durchführung der Vergabeverfahren wird für das laufende Haushaltsjahr eine üpl-VE in Höhe von 401.000 EUR aus der KITA Ferchlander Weg (V155151021, Sachkonto 09611002, Kostenstelle 51511000) bereitgestellt.
3. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 ff. sind die Mittel i. H. v. 401.000 EUR bei der Maßnahme STARK III plus EFRE - Sanierung der KITA "Fliederhof I" / Kinderhaus "Am Stern", (I 155151019, Sachkonto 09611002, Kostenstelle 5151 1000) einzustellen.

## Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb		Pflichtaufgabe	JA		NEIN	
--------------	--	----------------	----	--	------	--

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
JA		HHK-Nr.:		NEIN	

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan				
	Erfolgsplan			Vermögensplan	

<b>Erfolgsplan 20..</b>				
<b>Ertrag</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
<b>Summe:</b>				
<b>Aufwand</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
<b>Summe:</b>				

<b>Mittelfristige Erfolgsplanung 20.. – 20..</b>					
<b>Ertrag</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					
<b>Aufwand</b>					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					

<b>Vermögensplan 20..</b>				
<b>Einnahmen</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
<b>Summe:</b>				
<b>Ausgaben</b>				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben

<b>Summe:</b>				
---------------	--	--	--	--

**Mittelfristige Vermögensplanung 20.. – 20..**
**Einnahmen**

Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					

**Ausgaben**

Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
20..					
20..					
20..					
<b>Summe:</b>					

<b>Sachbearbeiter Eigenbetrieb</b>	Frau Scholz
<b>Eigenbetriebsleiter</b>	Herr Reum

### Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Organisationseinheit	5151	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
36501		ja, Nr.		x		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2016	JA	x	NEIN			

#### A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB_5151/DK Afa/ DK Sopo
-------------------------

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2022	0,00	5151 1000	5711 1100	0	0
2023	88.220,00	5151 1000	5711 1100	80.200,00	+8.020,00
2024-71	4.234.560,00	5151 1000	5711 1100	3.849.600,00	+384.960,00
2072	88.220,00	5151 1000	5711 1100	80.200,00	+8.020,00
<b>Summe:</b>	<b>4.411.000,00</b>			<b>4.010.000,00</b>	<b>+ 401.000,00</b>

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2022	0,00	5151 1000	4531 2020	0,00	
2023	33.354,00	5151 1000	4531 2020	33.354,00	
2024-71	1.600.992,00	5151 1000	4531 2020	1.600.992,00	
2072	33.354,00	5151 1000	4531 2020	33.354,00	
<b>Summe:</b>	<b>1.667.700,00</b>			<b>1.667.700,00</b>	

#### B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I 155151019
-------------

Investitionsgruppe:

5151_KITA
-----------

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2017 bis 2020	420.952,00	5151 1000	0961 1002	420.952,00	0
2021	3.089.048,00*	5151 1000	0961 1002	3.089.048,00*	0
2022	901.000,00	5151 1000	0961 1002	500.000,00	+401.000,00
<b>Summe:</b>	<b>4.411.000,00</b>			<b>4.010.000,00</b>	<b>+401.000,00</b>

\*einschließlich Haushaltsauszahlungsermächtigung von 1.089.048,00 EUR

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2017 bis 2020	0,00	5151 1000	23111102	0	0
2021	1.155.000,00	5151 1000	23111102	1.155.000,00	0
2022	512.700,00	5151 1000	23111102	512.700,00	0
<b>Summe:</b>	<b>1.667.700,00</b>			<b>1.667.700,00</b>	

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2017 bis 2020	420.952,00	5151 1000	23111112/32173402	420.952,00	0
2021	1.934.048,00	5151 1000	23111112/32173402	1.934.048,00	0
2022	388.300,00	5151 1000	23111112/32173402	-12.700,00	+401.000,00
<b>Summe:</b>	<b>2.743.300,00</b>			<b>2.342.300,00</b>	<b>+401.000,00</b>

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
2021	901.000,00	5151 1000	0961 1002	500.000,00	+401.000,00
für					
2022	901.000,00	5151 1000	0961 1002	500.000,00	+401.000,00
<b>Summe:</b>	<b>901.000,00</b>			<b>500.000,00</b>	<b>+401.000,00</b>

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	Anlage
<input checked="" type="checkbox"/>	Anlage Kostenschätzung
<input checked="" type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

### C. Anlagevermögen

Anlagennummern:

Buchwert in € : 31.12.2020

Datum Inbetriebnahme:

AV14-00128; AV14-00129
950.778,76 €; 28.523,52 €
2022

Anlage neu	
Nein	<input checked="" type="checkbox"/>

<b>Auswirkungen auf das Anlagevermögen</b>					
<b>Jahr</b>	<b>Euro</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Sachkonto</b>	<b>bitte ankreuzen</b>	
				<b>Zugang</b>	<b>Abgang</b>
<b>2022</b>	4.411.000	5151 1000	0321 0002	x	
<b>2023</b>	1.667.700	5151 1000	2311 1102	x	

<b>Sachbearbeiterin Eigenbetrieb</b>	Frau Scholz
<b>Eigenbetriebsleiter</b>	Herr Reum

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2021
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Die Sanierung der KITA "Fliederhof I" / Kinderhaus "Am Stern", Sankt-Josef-Straße 17 a/b in 39130 Magdeburg wurde mit der DS0372/17 am 19.10.2017 als Bestandteil des Investitionsprogramms „STARK III plus EFRE“ durch den Stadtrat beschlossen.

In bereits erfolgten ersten Ausschreibungen sind zum Teil erhebliche Preissteigerungen zu verzeichnen. Diese Angebote liegen über den mit der EW-Bau veranschlagten Preisniveau.

Los	EW-Bau Kosten	Auftrag
3.01 Rohbauarbeiten	557.359,60 EUR	635.885,50 EUR
3.03 Zimmerer u. Dachdecker	225.478,00 EUR	354.365,92 EUR
18.1 Sanitärinstallation	253.090,07 EUR	309.060,38 EUR
20 Elektroinstallation	305.064,88 EUR	317.222,94 EUR
22 Aufzug	52.955,00 EUR	67.615,80 EUR
	1.393.947,55 EUR	1.684.150,50 EUR
<i>(Delta ~300 TEUR</i>	<i>~1,4 Mio. EUR</i>	<i>~1,7 Mio. EUR)</i>

Hierdurch ergibt sich ein Budgetdefizit, was nicht durch die noch folgenden Ausschreibungen zu kompensieren ist. Weiterhin gehen wir in der Prognose von allgemein höheren Angeboten aufgrund der Pandemieauswirkungen aus.

Bei den derzeit 4 laufenden Vergabeverfahren ist unter anderem im Los 5.01 Außenanlagen mit Mehrkosten durch die aktuellen Materialpreiserhöhungen für die Abwasser- und Regenentwässerung (KG-Rohr) zu rechnen.

Die folgenden Lose können voraussichtlich nicht mehr veröffentlicht werden:

- 3.14 Bodenbelagsarbeiten
- 3.15 Schließanlage
- 3.16 Beschilderung
- 3.17 Bauendreinigung

Erschwerend für die Kostensituation kommen Nachträge der gebundenen Gewerke hinzu, die u. a. auch auf Quarantänesituationen oder Lieferengpässen beruhen.

Im Los 3.07 Wärmedämmverbundsystem muss eine Ersatzvornahme erfolgen. Der Auftragnehmer hat mit der Ausführung nicht wie geplant im April begonnen. Die Mahnungen wegen Terminverzug blieben erfolglos. Durch die Neuvergabe der Leistungen entstehen auch Mehrkosten durch die nunmehrigen Preissteigerungen für die Dämmstoffe.

Der Verzug in diesem Gewerk wird weitere Mehrkosten in anderen Gewerken nach sich ziehen. Es muss mit einer verspäteten Fertigstellung gerechnet werden. Regressansprüche werden verfolgt, müssen aber verauslagt werden.

Der Zuwendungsgeber wird entsprechend unserer Hinweispflicht informiert.

Aufgrund der beschriebenen Situation und Prognose (~100 TEUR) für bisher noch nicht veröffentlichte Lose / Gewerke ist mit **Mehrkosten in Höhe von derzeit**

**401.000 EUR**

zu rechnen, die nicht mehr durch günstiger abgegebene Angebote aufgefangen werden können.

Zur weiteren Veranlassung von Vergabeverfahren wird eine zusätzliche **VE in Höhe von derzeit**

**401.000 EUR**

benötigt.